



Was können wir unseren Patient*innen neben dem klassischen Beckenbodentraining noch anbieten?

Finden Sie in diesem Kurs die Antworten darauf und tauchen Sie ein in die Welt der Faszien. Lernen Sie die Zusammenhänge struktureller und funktioneller Verbindungen des Bindegewebes und des Beckenbodens kennen, die Sie direkt in die Praxis umsetzen können.

Verstehen Sie die Rolle vegetativer und hormoneller Systeme in der Entstehung von Funktionsstörungen und erweitern Sie Ihr Behandlungsrepertoire für Beschwerden wie:

- Schmerzen im Beckenbereich oder des Beckenbodens
- Hypertonie des Beckenbodens, Stress-/Dranginkontinenz, Entleerungsstörungen
- Dyspareunie, Vaginismus, Vulvodynie
- Senkungsbeschwerden, Verdauungsbeschwerden
- Störungen außerhalb des Beckens wie CMD, Spannungskopfschmerz, u.v.m.

Theoretische Inhalte:

- Makro- und Mikroanatomie des Faszien-systems
- Tiefe Frontal Linie (TFL) nach T. Myers
- Faszien des Perineums und des kleinen Beckens n. S. Paoletti
- Funktionelle und strukturelle Zusammenhänge der faszialen Verbindungen
- Zusammenhänge hormoneller und vegetativer Wirkungsweisen auf die Funktion des Beckenbodens

Praktische Inhalte:

- Faszientraining bei Funktionsstörungen im Becken für Frauen und Männer
- Aktive Übungen für Einzelbehandlungen und Gruppen
- Effektive Hands-on Techniken mit unterstützenden Tools (inkl. Narbenbehandlung)
- Übungen mit der Faszienrolle und dem Faszienball
- Techniken zur vegetativen Regulation und Wahrnehmungsförderung

Leitung	Lehrteam der scí
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	03.02.2023
Ende	04.02.2023
Kurszeiten	Fr. 03.02., 15:00 - 19:00 Uhr Sa. 04.02., 09:00 - 16:00 Uhr
Kursort	Lohnerhofstraße 2, 78467 Konstanz
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Masseur, Heilpraktiker, Sport- und Gymnastiklehrer
Fortbildungspunkte	15